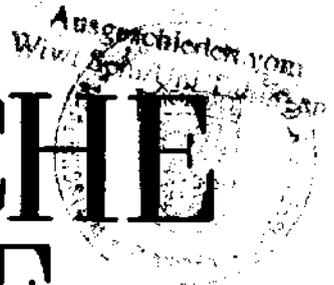


14. MRZ. 2009



# STATISTISCHE BERICHTE

Z 643



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr.VII/31/4

Erschienen am 3. September 1958

1  
3 L 5 k

Die Ausgaben von Bund, Ländern und Gemeinden  
für den Straßenbau und ihre Finanzierung  
im Rechnungsjahr 1956

(7168)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

## Inhalt

	<u>Seite</u>
1. Vorbemerkungen .....	3
2. Gesamtbetrag der Ausgaben und ihre Arten .....	4
3. Ausgaben nach Straßenarten .....	7
4. Finanzierung der Ausgaben .....	8

### Tabellenteil

1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Art der Ausgaben	
a) Ausgaben der Gebietskörperschaften .....	9
b) Ausgaben nach Ländern .....	10
2. Zuweisungen und Darlehen für das Straßenwesen zwischen Gebietskörperschaften im Rechnungsjahr 1956 und 1955 .....	18
3. Spezielle Deckungsmittel für das Straßenwesen	
a) Rechnungsjahre 1956 und 1955 nach Art der Gebietskörperschaften .....	19
b) Rechnungsjahr 1956 nach Ländern .....	20
4. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Ländern und Straßenarten .....	24
5. Ausgaben für Neubau von Straßen in den Rechnungsjahren 1953 bis 1956 .....	25

## 1. Vorbemerkungen

Aus der Rechnungsstatistik von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.) werden alljährlich die Ausgaben und Einnahmen dieser Gebietskörperschaften für das Straßenwesen ermittelt und vorweg gesondert veröffentlicht. Der nachstehende Bericht bringt die vorläufigen Ergebnisse für das Rechnungsjahr 1956. Für die zurückliegenden Jahre wird auf die Statistischen Berichte VII/31/2 (Rj. 1948 bis 1954) und VII/31/3 (Rj. 1955) verwiesen.

Die Statistik erfaßt unter dem Verwaltungszweig "Straßenwesen" die unmittelbar für Bau und Unterhaltung der Straßen einschließlich aller Nebenanlagen (Parkplätze, Brücken, Verkehrszeichen usw.) geleisteten Ausgaben. Die Ausgaben für den Wegebau sind einbezogen, soweit sie nicht für Wirtschaftswege der Landwirtschaft gegeben und als solche statistisch der "Förderung der Landwirtschaft" zugeordnet sind. Unter den Ausgaben sind ferner die Kosten für den Schuldendienst, die Verwaltungskosten, die Zuschüsse an Baulastträger, die nicht Gebietskörperschaften sind, u.dgl. mehr enthalten. Für den Schuldendienst muß die Einschränkung gemacht werden, daß bei den staatlichen Körperschaften nur die Beträge miterfaßt sind, die auf die einzelnen Verwaltungszweige, d.h. also hier auf das Straßenwesen aufgeteilt werden können. Das gleiche gilt auf der Einnahmeseite für die Darlehensaufnahmen. Bei einer Reihe von Ländern werden Schuldendienst und Schuldenaufnahmen nur global für den Gesamthaushalt nachgewiesen.

Nicht enthalten sind die Kosten der Länder und Gemeinden für die Verkehrspolizei sowie der Straßenbauaufwand des Bundes, der aus dem Verteidigungshaushalt gezahlt wird.

Nach der Systematik der Finanzstatistik werden Zuweisungen und Darlehen zwischen den erfaßten Gebietskörperschaften zur Vermeidung von Doppelzählungen ausgeschaltet. Die Doppelzählungen können sowohl von der Einnahmeseite als auch von der Ausgabeseite her ausgeschaltet werden. Die unmittelbaren Ausgaben, die von der Ausgabenseite her bereinigt sind, geben den Umfang der Aufgabenerfüllung wieder, Eigenausgaben, die von der Einnahmeseite her bereinigt sind, die Lastenverteilung.

Die Abweichungen zwischen dem Gesamtbetrag der unmittelbaren Ausgaben und dem der Eigenausgaben ergeben sich im wesentlichen aus denjenigen Ausgaben des Bundes und der Länder, die bei anderen Verwaltungszweigen verbucht (z.B. Kriegsschädenbeseitigung, Förderung der Landwirtschaft, Arbeitsbeschaffung), bei den Gemeinden dagegen für den Straßen- und Wegebau verwendet werden.

Bei einer Zusammenfassung mehrerer Rechnungsjahre führen außerdem die Zuführungen an Rücklagen und die Tilgungen zu Doppelzählungen, da in anderen Jahren der aus Rücklagemitteln bzw. aus Darlehen finanzierte unmittelbare Aufwand erfaßt wird. Diese Ausgaben sind deshalb in den Tabellen gesondert von den übrigen Ausgaben der Vermögensbewegung dargestellt.

## 2. Gesamtbetrag der Ausgaben und ihre Arten

Nachdem bereits im Vorjahr dem Straßenbau wesentlich erhöhte Mittel zugeflossen sind, ist für die Ausgaben des Rechnungsjahres 1956 in der Summe von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.) nochmals ein kräftiger Anstieg zu verzeichnen. Nach den vorläufigen Ergebnissen der Jahresrechnungstatistik erreichen sie einen Gesamtbetrag von 3,2 Mrd. DM und liegen damit um fast eine halbe Milliarde DM über den Ausgaben des Rechnungsjahres 1955. An dem Gesamthaushalt der öffentlichen Verwaltung ist im Laufe der letzten Jahre der Straßenbau in wachsendem Umfang beteiligt gewesen. Sein Anteil, der 1951 noch 3,5 vH betrug, hat sich bis 1955 auf 5,3 vH erhöht und 1956 auf gleicher Höhe gehalten. Die Feststellung des wachsenden Anteils gilt gleichermaßen für die einzelnen Ebenen der öffentlichen Verwaltung, wenn auch - entsprechend der Aufgaben- und Lastenverteilung - die Gewichte unterschiedlich sind.

### Unmittelbare Ausgaben für das Straßenwesen

in den Rechnungsjahren 1954 bis 1956

- Mill. DM -

Körperschaft	1954	1955	1956
Bund .....	292,2	471,5	675,8 <sup>1)</sup>
Länder .....	293,0	399,1	443,9
Stadtstaaten .....	72,9	111,8	161,7
Bezirksverbände ....	116,2	124,4	103,2
Landkreise .....	229,4	288,8	311,1
Gemeinden .....	1 029,2	1 335,8	1 506,0
Insgesamt ..	2 032,9	2 731,5	3 201,6

1) Außerdem durch die Öffa 100,6 Mill. DM.

Die Zunahme des Aufwandes ist zum größten Teil auf höhere Ausgaben des Bundes zurückzuführen, die um mehr als 40 vH den Vorjahresbetrag überschreiten. Die Bundesmittel enthalten auch den Finanzierungsbeitrag an die Deutsche Gesellschaft für öffentliche Arbeiten (Öffa) auf Grund des Verkehrsfinanzgesetzes<sup>1)</sup>. Sie enthalten aber nicht die Mittel, die durch die Gesellschaft im Anleihewege bei Dritten beschafft und für Straßenbauarbeiten verwendet worden sind<sup>2)</sup>. In Rechnungsjahr 1955 war die Höhe der aus eigenen Anleihen gedeckten Ausgaben verhältnismäßig niedrig (8,8 Mill. DM).

1) Statistisch ist der Finanzierungsbeitrag des Bundes als Bauaufwand nachgewiesen.- 2) Abschnitt IV Art. 1 - 3 des Verkehrsfinanzgesetzes.

Im Rechnungsjahr 1956 hat die Öffa jedoch noch zusätzlich 100,6 Mill.DM ausgegeben, von denen 95,8 Mill.DM für den Ausbau des Autobahnnetzes und 4,8 Mill.DM für Zinsen und Verwaltungskosten verwendet wurden.

Die Zunahme des Gesamtaufwandes aller Gebietskörperschaften wird naturgemäß durch höhere Bauausgaben hervorgerufen. Diese sind gegenüber dem Vorjahr um mehr als 300 Mill.DM auf 1 895,5 Mill.DM angewachsen und belaufen sich damit auf 59,2 vH der Ausgaben für das Straßenwesen insgesamt. Ein verhältnismäßig geringer Teil der Bauausgaben stellt jedoch "Reinen Neubau" dar 3). Im Rechnungsjahr 1956 wurden von Bund, Ländern und Gemeinden (Gv.) rund 30 vH der Bausumme für die erstmalige Herstellung von Straßen verwendet. Diese, ab Rechnungsjahr 1953 zur Verfügung stehenden Angaben zeigen zwar eine ansteigende Entwicklung, lassen aber auch erkennen, daß die Gebietskörperschaften in den zurückliegenden Jahren mehr durch Um-, Aus- und Erweiterungsbauten, d.h. durch Verbreiterung der Straßen, Verbesserung der Oberflächen u.dgl., das bestehende unzureichende Straßennetz den erhöhten Anforderungen anzupassen hatten, als neue Verkehrswege zu schaffen.

Seit dem Rechnungsjahr 1953 haben für "Reinen Neubau" im einzelnen aufgewendet (Mill.DM):

Gebietskörperschaft	Rechnungsjahr			
	1953	1954	1955	1956
Bund .....	73,6	56,5	194,8	175,4
Länder .....	2,1	4,3	3,5	6,9
Landschaftsverbände	-	-	-	-
Stadtstaaten .....	8,8	14,1	24,9	39,1
Gemeinden (Gv.) ..	205,3	253,7	323,5	376,6

In der Summe der 4 Jahre sind somit 1 763,3 Mill.DM für den Neubau von Straßen aufgewendet worden, von denen die kommunalen Gebietskörperschaften rd. zwei Drittel verausgabten.

Im Zuge der Intensivierung des Straßenbaues haben sich die laufenden Ausgaben ebenfalls erhöht. Zu ihnen gehören - als betragsmäßig am stärksten ins Gewicht fallend - die Ausgaben für die Unterhaltung (einschl. kleinerer Instandsetzungen) und die Arbeiterlöhne. Bei den Ländern sind im allgemeinen die Straßenwärterlöhne dem Unterhaltungsaufwand zugerechnet. Die Arbeiterlöhne sowie die übrigen Personalausgaben dürften teilweise unter dem Einfluß der allgemeinen tariflichen Verbesserungen gestiegen sein.

3) Vgl. Tab. 5.

Ausgaben für das Straßenwesen  
in den Rechnungsjahren 1954 bis 1956

- Mill. DM -

Art der Ausgaben	Rechnungsjahr		
	1954	1955	1956 <sup>1)</sup>
I. Vermögensunwirksame Ausgaben			
Arbeiterlöhne .....	164,2	173,6	199,5
Sonstige Personalausgaben	97,8	103,6	125,0
Unterhaltung von unbewegl. Vermögen .....	441,3	497,7	542,7
Zinsen (nur Gemeinden) ...	29,4	39,6	51,0
Übrige Ausgaben .....	83,2	115,6	134,4
Zusammen ....	815,9	930,1	1 052,7
II. Vermögenswirksame Ausgaben			
Bauten und große Instandsetzungen .....	1 036,8	1 574,3	1 895,5
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen .....	10,5	14,5	15,6
Erwerb v. Grundvermögen <sup>2)</sup> ..	64,7	86,6	88,1
Gewährung von Darlehen ...	6,3	4,2	6,4
Zusammen ....	1 118,3	1 679,6	2 005,6
Summe I und II	1 934,2	2 609,7	3 058,2
Außerdem:			
Zuführungen an Rücklagen ..	64,6	75,0	90,1
Tilgung (nur Gemeinden) ..	34,1	46,7	53,3
Insgesamt ...	2 032,9	2 731,5	3 201,6

1) Vorläufige Ergebnisse.- 2) 1954 nur Gemeinden, Grundstücks-käufe der staatlichen Ebene mit den Zuführungen an Rücklagen erfaßt.

Unter den als "Übrige Ausgaben" zusammengefaßten Beträgen sind 14,4 Mill. DM Zuweisungen an Träger von Straßenbaulasten enthalten, die nicht Gebietskörperschaften sind (Bahn, Zweckverbände u.dgl.).

Außerdem sind hierunter die Ausgaben erfaßt, die durch Straßenbauarbeiten für Dritte entstehen. Diese Arbeiten, die ausschließlich von Gemeinden und gegen Entgelt durchgeführt werden, sei es durch Ersatz der Kosten von Privaten oder Erstattung von anderen Verwaltungszweigen, machen schätzungsweise 40 bis 50 vH der bei den kreisfreien Städten und kreisangehörigen Gemeinden nachgewiesenen "Übrigen Ausgaben" aus.

### 3. Ausgaben nach Straßenarten

Die Aufgliederung der Ausgaben nach Straßenarten wird statistisch nur für die staatliche Ebene durchgeführt, im wesentlichen also für Bundesautobahnen, Bundesstraßen und Landstraßen I. Ordnung. Diese Aufgliederung läßt sich durch den Aufwand der Landkreise als Träger der Baulast für die Landstraßen II. Ordnung ergänzen.

Nach dieser Abgrenzung floß von dem Gesamtbetrag, den Bund, Länder, Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1956 für das Straßenwesen verausgabten, fast genau die Hälfte den klassifizierten Straßen einschl. der ihnen zurechenbaren Straßenbaubehörden der Länder und die Hälfte den nichtklassifizierten Straßen zu. Durch die im Berichtsjahr erstmalig feststellbare stärkere Zunahme der staatlichen gegenüber den gemeindlichen Mitteln, hat sich der Anteil der klassifizierten Straßen weiterhin erhöht. Die Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr bei den einzelnen Straßenarten ist insofern nicht vollständig möglich, als die Kosten der Straßenbaubehörden der Länder, die bis zum Rechnungsjahr 1955 schätzungsweise auf die Straßenarten aufgeteilt waren, nunmehr gesondert erfaßt sind. Diese Änderung ist im Interesse einer genaueren Feststellung des unmittelbaren Aufwandes für Straßen vorgenommen worden. Die Kosten der Straßenverwaltung der Länder werden mit 92,9 Mill. DM angegeben. Sie enthalten auch die Kosten der Verwaltung der Bundesstraßen die den Ländern als Auftragsverwaltung übertragen ist. Aus Vergleichsgründen sind die Verwaltungskosten der Landschaftsverbände in Nordrhein-Westfalen in diesen Betrag eingerechnet.

Die Änderung in der finanzstatistischen Nachweisung bewirkt, daß die Ausgaben für die einzelnen klassifizierten Straßen von 1955 auf 1956 nicht oder nur wenig gestiegen sind. Eine Ausnahme machen jedoch die Bundesstraßen, für die der Bund unmittelbar fast 200 Mill. DM mehr aufwendete. Im einzelnen wurden verausgabt (Mill. DM) für

Art der Straßen	Rechnungsjahr	
	1955	1956
Bundesautobahnen .....	210,5	214,4
Bundesstraßen .....	309,1	504,1
Landstraßen I. Ord. ....	484,4	472,7
"    II. " .....	313,7	321,2
Sonstige Straßen, Wege, Brücken .....	1 413,8	1 596,1
Straßenbaubehörden .....	.	92,9

#### 4. Finanzierung der Ausgaben

Der Straßenhaushalt ist bei allen öffentlichen Baulastträgern weitgehend Zuschußhaushalt, d.h. zur Finanzierung der Ausgaben werden in großem Umfange allgemeine Deckungsmittel, im wesentlichen Steuermittel, herangezogen. Für den Bund besteht durch das Verkehrsfinanzgesetz eine Zweckbindung für das Mehraufkommen an Mineralölsteuer nach diesem Gesetz.

Die Gemeinden und Gemeindeverbände sind an den Abgaben des Kraftverkehrs nicht unmittelbar beteiligt, sie erhalten jedoch von den Ländern finanzielle Unterstützung in Form von Zuschüssen und Darlehen. Die Höhe dieser Zuweisungen und Darlehen ist länderweise stark unterschiedlich. Die Zuweisungen enthalten auch die Beträge, die - entsprechend der landesgesetzlichen Regelung über die Lastenverteilung - für die Unterhaltung der Ortsdurchfahrten von klassifizierten Straßen gezahlt werden. Darüber hinaus haben die kreisfreien Städte und kreisangehörigen Gemeinden eine Reihe unmittelbarer Einnahmen aus ihrer Straßenbautätigkeit. Es sind überwiegend Anliegerbeiträge, die von Haus- und Grundbesitzern für das Anlegen von Straßen erhoben werden, daneben sind es Entgelte für Arbeiten die für Dritte ausgeführt wurden. Diese Einnahmen haben steigende Tendenz.

In größerem Maße als bisher haben sowohl die Gemeinden als auch die Gemeindeverbände auf Rücklagemittel zurückgegriffen. Die zur Finanzierung des Straßenbaues herangezogenen Entnahmen wurden von 70,1 Mill.DM im Vorjahr auf 115,6 Mill.DM erhöht. Andererseits zeigt sich ein Rückgang der Schuldenaufnahmen um rd. 16 Mill.DM im Vergleich zum Rechnungsjahr 1955. Die Gründe dafür liegen in der Verknappung der Kreditmarktmittel, gleichzeitig hat eine wachsende Zahl der kommunalen Gebietskörperschaften offensichtlich die Verschuldungsgrenze erreicht.

1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Art der Ausgaben

a) Ausgaben der Gebietskörperschaften insgesamt

- 1 000 DM -

Art der Ausgaben	Bund	Länder	Stadt- staaten	Bezirks- verbände	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter	Ins- gesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
<u>I. Vermögensunwirksame Ausgaben</u>								
Arbeiterlöhne .....	67	42 482	5 357	9 193	33 506	42 013	66 981	199 499
Sonstige Personalausgaben .....	337	48 105	10 257	11 156	7 075	35 085	13 030	125 046
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen ...	100 445	117 725	21 696	27 140	59 341	86 497	129 839	542 682
Zinsen .....	-	-	-	965	6 304	28 554	16 095	51 019
Übrige Ausgaben .....	14 656	26 135	21 776	3 588	4 456	37 751	26 042	134 414
Zusammen .....	115 505	234 447	59 086	51 441	110 362	229 909	251 838	1 052 659
<u>II. Vermögenswirksame Ausgaben</u>								
Bauten u. große Instandsetzungen .....	558 426	204 980	91 037	59 360	178 919	337 042	474 940	1 895 524
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen ...	2	3 705	357	374	1 390	3 601	5 683	15 611
Erwerb v. Grundvermögen .....	1 818	544	10 242	3	822	63 931	10 569	88 078
Gewährung von Darlehen .....	-	271	939	-	1 961	1 820	1 365	6 356
Zusammen .....	560 246	209 500	102 574	51 257	182 992	406 445	492 559	2 005 571
Summe I und II .....	675 751	443 947	161 660	102 598	293 374	636 354	744 450	3 058 234
Außerdem:								
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	-	121	9 599	49 954	30 396	90 073
Hilfung .....	-	-	-	376	8 083	23 546	21 268	53 273
Urmittelbare Ausgaben .....	675 751 <sup>1)</sup>	443 947	161 660	103 196	311 066	709 854	796 116	3 201 580
Dagegen 1955 .....	471 530	399 060	111 835	124 401	288 327	651 284	684 542	2 731 473

1) Außerdem durch die ÖffA 100 579 Tsd. DM.

noch: 1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1955 nach Art der Ausgaben

b) Ausgaben nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Ausgaben	Land						Gemeinden und Gemeindeverbände				Ins- gesamt
	Bundes- auto- bahnen, Bundes- straßen	Landstraßen		Sonstige Straßen	Straßen- bau- behörden	Zü- sammen	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter	Zü- sammen	
		I. Ord- nung	II. Ord- nung								
	1	2	3	4	5	6	14	15	16	17	18
<u>Schleswig-Holstein</u>											
<u>I. Vermögensunwirksame Ausgaben</u>											
Arbeiterlöhne .....	-	-	-	-	78	78	1 160	1 160	3 176	5 495	5 573
Sonstige Personalausgaben .....	-	-	-	-	2 275	2 275	353	1 033	481	1 866	4 142
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen ..	-	6 287	-	-	26	6 313	2 031	1 640	5 623	9 294	15 607
Zinsen .....	-	-	-	-	-	-	636	1 062	1 793	3 491	3 491
Übrige Ausgaben .....	4	7 131	1 223	1 698	393	10 449	226	721	1 673	2 623	13 069
Zusammen .....	4	13 419	1 223	1 698	2 772	19 115	4 405	5 616	12 745	22 767	41 882
<u>II. Vermögenswirksame Ausgaben</u>											
Bauten u. große Instandsetzungen ....	-	18 612	-	2	-	18 614	16 089	9 963	30 371	56 422	75 036
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen ..	-	104	-	-	340	444	8	55	293	356	800
Erwerb v. Grundvermögen .....	-	-	-	-	-	-	0	504	420	924	924
Gewährung von Darlehen .....	-	-	-	38	-	38	941	137	-	1 079	1 117
Zusammen .....	-	18 716	-	40	340	19 096	17 039	10 659	31 084	58 781	77 877
Summe I und II .....	4	32 134	1 223	1 738	3 112	38 211	21 444	16 275	43 829	81 548	119 759
Außerdem:											
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	-	-	-	-	392	2 703	3 444	7 136	7 139
Tilgung .....	-	-	-	-	-	-	629	1 144	1 953	3 726	3 726
Unmittelbare Ausgaben .....	4	32 134	1 223	1 738	3 112	38 211	23 065	20 122	49 226	82 414	130 525
Dagegen 1955 .....	595	23 821	968	11 300	-	36 685	23 048	19 498	45 738	89 283	124 968

noch: 1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Art der Ausgaben

noch: b) Ausgaben nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Ausgaben	Land						Gemeinden und Gemeindeverbände				Ins- gesamt
	Bundes- auto- bahnen, Bundes- straßen	Landstraßen		Sonstige Straßen	Straßen- bau- behörden	Zu- sammen	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden	Zu- sammen	
		I. Ord- nung	II. Ord- nung								
1	2	3	4	5	6	14	15	16	17	18	
<u>Niedersachsen</u>											
<u>I. Vermögenunwirksame Ausgaben</u>											
Arbeiterlöhne .....	-	7 507	-	-	529	8 036	7 251	3 516	6 733	17 511	25 547
Sonstige Personalausgaben .....	-	-	-	-	10 301	10 301	1 258	2 788	553	4 600	14 901
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen ..	-	39 948	-	-	101	40 049	10 981	8 077	14 504	33 562	73 611
Zinsen .....	-	-	-	-	-	-	1 627	3 657	2 696	7 981	7 981
Übrige Ausgaben .....	-	2 021	62	213	2 048	4 344	315	3 307	1 637	5 258	9 602
Zusammen .....	-	49 476	62	213	12 979	62 730	21 443	21 345	26 123	68 911	131 647
<u>II. Vermögenwirksame Ausgaben</u>											
Bauten u. große Instandsetzungen ..	-	5 404	-	-	316	5 720	27 936	47 729	63 867	139 531	145 251
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen ..	-	-	-	-	175	175	115	216	319	650	825
Erwerb v. Grundvermögen .....	-	-	-	-	-	-	61	6 706	923	7 691	7 691
Gewährung von Darlehen .....	-	-	-	-	-	-	425	-	306	731	731
Zusammen .....	-	5 404	-	-	491	5 895	28 537	54 651	65 415	148 603	154 498
Summe I und II .....	-	54 880	62	213	13 470	68 625	49 980	75 996	91 538	217 514	286 139
Außerdem:											
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	-	-	-	-	2 910	4 431	5 255	12 596	12 596
Tilgung .....	-	-	-	-	-	-	1 731	1 752	3 558	7 041	7 041
Unmittelbare Ausgaben .....	-	54 880	62	213	13 470	68 625	54 621	82 179	100 351	237 152	305 777
Dagegen 1955 .....	3 261	52 926	2 171	209	.	58 567	50 094	70 046	80 302	200 439	259 006

noch: 1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1955 nach Art der Ausgaben

noch: b) Ausgaben nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Ausgaben	Land	Landschaftsverbände 1)						Gemeinden und übrige Gemeindeverbände				insgesamt
		Bundes- auto- bahnen, Bundes- straßen	Landstraßen		Sonstige Straßen	Straßen- bau- ver- waltung	Zu- sammen	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter	Zu- sammen	
			I. Ord- nung	II. Ord- nung								
6	7	8	9	10	11	12	14	15	16	17	18	
<u>Nordrhein-Westfalen</u>												
<u>I. Vermögensunwirksame Ausgaben</u>												
Arbeiterlöhne .....	-	-	8 868	-	-	-	8 868	4 624	15 694	24 314	44 621	53 489
Sonstige Personalausgaben .....	-	-	4 119	-	-	6 785	10 905	909	14 681	5 127	20 717	31 623
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen ..	-	164	26 744	-	-	16	26 925	13 272	42 243	42 434	97 950	124 874
Zinsen .....	-	-	305	-	-	53	357	335	13 957	3 805	18 107	18 465
Übrige Ausgaben .....	400	27	1 927	23	-	1 478	3 455	542	16 083	5 042	21 666	25 521
Zusammen .....	400	191	41 963	23	-	8 333	50 510	19 682	102 658	80 722	208 062	253 972
<u>II. Vermögenswirksame Ausgaben</u>												
Bauten u. große Instandsetzungen ....	-	-	48 854	-	-	181	49 035	31 146	149 733	136 561	317 439	366 474
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen ..	-	-	721	-	-	153	874	23	1 601	1 464	3 088	3 962
Erwerb v. Grundvermögen .....	-	-	3	-	-	-	3	290	41 348	3 702	45 340	45 343
Gewährung von Darlehen .....	-	-	-	-	-	-	-	471	1 363	247	2 081	2 061
Zusammen .....	-	-	49 578	-	-	334	49 912	31 931	194 044	141 973	367 949	417 860
Summe I und II .....	400	191	91 540	23	-	8 667	100 422	51 612	296 703	222 695	571 011	571 832
Außerdem:												
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	110	-	-	11	121	820	28 514	8 869	38 204	38 325
Tilgung .....	-	-	335	-	-	42	376	454	12 488	3 780	16 722	17 098
Unmittelbare Ausgaben .....	400	191	91 985	23	-	8 720	100 919	52 887	337 705	235 344	525 936	727 255
Dagegen 1955 .....	264	4 635	77 761	-	218	-	122 614	45 963	308 459	201 284	555 706	678 584

1) Aufgliederung z.T. geschätzt.

noch: 1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Art der Ausgaben

noch: b) Ausgaben nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Ausgaben	Land					Gemeinden und Gemeindeverbände					Ins- gesamt
	Bundes- auto- bahnen, Bundes- straßen	Landstraßen		Sonstige Straßen	Straßen- bau- be- hörden	Zu- sammen	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden	Zu- sammen	
		Ordnung	1. Ord- nung								
1	2	3	4	5	6	14	15	16	17	18	
<u>Hessen</u>											
<u>I. Vermögensunwirksame Ausgaben</u>											
Arbeiterlöhne .....	-	-	-	-	5 045	5 045	7	2 982	6 038	9 027	14 072
Sonstige Personalausgaben .....	-	-	-	-	5 769	5 769	270	3 154	631	4 064	9 823
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen ...	-	17 845	-	-	37	17 882	5 888	6 217	9 935	22 040	39 922
Zinsen .....	-	-	-	-	-	-	599	4 149	1 718	6 466	6 466
Übrige Ausgaben .....	-	27	95	-	1 511	1 633	105	6 332	1 842	8 278	9 911
Zusammen .....	-	17 872	95	-	12 362	30 329	6 863	22 833	20 164	48 665	30 194
<u>II. Vermögenswirksame Ausgaben</u>											
Bauten u. große Instandsetzungen .....	5	27 983	193	-	100	28 281	12 471	26 061	12 339	20 860	109 171
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen ...	-	-	-	-	630	690	2	172	362	555	1 245
Erwerb v. Grundvermögen .....	-	-	-	-	215	215	-	1 099	94	2 042	2 257
Gewährung von Darlehen .....	-	-	-	-	-	-	10	255	90	355	355
Zusammen .....	5	27 983	193	-	1 005	29 186	12 483	27 606	13 752	13 842	113 028
Summe I und II .....	5	45 855	288	-	13 367	59 515	19 351	50 439	53 919	133 707	193 224
Außerdem:											
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	-	-	-	-	144	6 422	2 528	9 094	9 094
Tilgung .....	-	-	-	-	-	-	933	2 001	2 269	5 203	5 203
Umfittelbare Ausgaben .....	5	45 855	288	-	13 367	59 515	20 428	58 863	68 716	148 007	207 522
Dagegen 1955 .....	5 105	38 114	6 362	216	.	49 797	19 562	58 258	60 595	139 415	189 212

noch: 1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Art der Ausgaben

noch: b) Ausgaben nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Ausgaben	Land						Gemeinden und Gemeindeverbände				Ins- gesamt
	Bundes- auto- bahnen, Bundes- straßen	Landstraßen		Sonstige Straßen	Straßen- bau- be- hörden	Zu- sam- men	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter	Zu- sam- men	
		I. Ord- nung	II. Ord- nung								
1	2	3	4	5	6	14	15	16	17	18	
<u>Rheinland - Pfalz</u>											
<u>I. Vermögensunwirksame Ausgaben</u>											
Arbeiterlöhne .....	-	-	-	-	5 588	5 588	3 325	2 321	4 298	9 944	15 532
Sonstige Personalausgaben .....	-	-	-	-	5 777	5 777	1 182	1 800	563	3 536	9 313
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen ..	-	6 987	-	-	48	7 035	3 923	3 840	9 839	17 602	24 637
Zinsen .....	-	-	-	-	-	-	924	1 136	1 679	3 790	3 790
Übrige Ausgaben .....	9	47	11	121	1 155	1 343	530	1 071	1 321	2 922	4 265
Zusammen .....	9	7 034	11	121	12 568	19 743	9 865	10 219	17 696	37 794	57 537
<u>II. Vermögenswirksame Ausgaben</u>											
Bauten u. große Instandsetzungen ....	-	42 894	-	-	7	42 901	20 586	16 557	48 465	65 607	128 508
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen ..	-	-	-	-	122	122	52	122	151	325	447
Erwerb v. Grundvermögen .....	-	90	-	-	-	90	95	4 619	1 197	5 911	6 001
Gewährung von Darlehen .....	-	-	-	233	-	233	4	-	375	379	612
Zusammen .....	-	42 984	-	233	129	43 346	20 738	21 298	50 187	92 222	135 568
Summe I und II .....	9	50 018	11	354	12 697	63 089	30 623	31 516	67 877	130 016	193 105
Außerdem:											
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	-	-	-	-	318	718	2 523	3 559	3 559
Tilgung .....	-	-	-	-	-	-	908	865	2 517	4 291	4 291
Unmittelbare Ausgaben .....	9	50 018	11	354	12 697	63 089	31 848	33 099	72 918	137 565	200 954
Dagegen 1955 .....	2 237	49 617	1 425	21	-	63 300	30 556	27 995	69 139	127 632	180 992

noch: 1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Art der Ausgaben

noch: b) Ausgaben nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Ausgaben	Land						Gemeinden und Gemeindeverbände					Ins- gesamt
	Bundes- autobahnen, Bundes- straßen	Landstraßen		Sonstige Straßen	Straßen- bau- be- hörden	Zu- sam- men	Be- zirks- ver- bände	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden	Zu- sam- men	
		I. Ord- nung	II. Ord- nung									
1	2	3	4	5	6	13	14	15	16	17	18	
<u>Baden-Württemberg</u>												
<u>I. Vermögensunwirksame Ausgaben</u>												
Arbeiterlöhne .....	-	13 187	-	-	577	13 764	325	8 018	5 971	13 587	27 801	41 565
Sonstige Personalausgaben .....	-	-	-	-	9 260	9 260	251	896	5 501	5 018	11 665	20 925
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen .....	-	14 291	-	-	103	14 394	215	12 775	10 987	25 005	48 081	62 475
Zinsen .....	-	-	-	-	-	-	7	422	2 377	2 746	5 552	5 552
Übrige Ausgaben .....	-	165	4	-	1 510	1 679	133	1 446	5 941	10 762	18 283	19 962
Zusammen .....	-	27 643	4	-	11 450	39 097	931	23 556	29 777	57 117	111 382	150 479
<u>II. Vermögenswirksame Ausgaben</u>												
Bauten u. große Instandsetzungen ..	16	45 008	-	-	39	45 063	1 345	22 132	36 850	85 053	145 381	190 444
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen ..	-	572	-	-	252	824	-	168	491	1 757	2 416	3 240
Erwerb v. Grundvermögen .....	-	239	-	-	-	239	-	124	8 704	2 892	11 720	11 959
Gewährung von Darlehen .....	-	-	-	-	-	-	-	41	48	333	422	422
Zusammen .....	16	45 819	-	-	291	46 126	1 345	22 466	46 093	90 035	159 939	205 065
Summe I und II .....	16	73 462	4	-	11 741	85 223	2 276	46 022	75 870	147 152	271 321	355 544
Außerdem:												
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	-	-	-	-	-	793	3 599	3 435	7 821	7 821
Tilgung .....	-	-	-	-	-	-	-	1 021	3 431	4 519	8 971	8 971
Unmittelbare Ausgaben .....	16	73 462	4	-	11 741	85 223	2 276	47 836	82 894	155 108	288 115	373 338
Dagegen 1955 .....	2 848	68 027	3 576	-	-	74 451	1 787	44 651	80 713	132 715	259 855	334 316

noch: 1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Art der Ausgaben

noch: b) Ausgaben nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Ausgaben	Land						Gemeinden und Gemeindeverbände					Insgesamt
	Bundesautobahnen, Bundesstraßen	Landstraßen		Sonstige Straßen	Straßenbaubehörden	Zusammen	Bezirksverbände	Landkreise	Kreisfreie Städte	Kreisangehörige Gemeinden	Zusammen	
		I. Ordnung	II. Ordnung									
1	2	3	4	5	6	13	14	15	16	17	18	
<u>Bayern</u>												
<u>I. Vermögensunwirksame Ausgaben</u>												
Arbeiterlöhne .....	-	9 068	-	-	903	9 971	-	9 111	10 480	8 734	28 325	38 296
Sonstige Personalausgaben .....	-	38	-	-	14 635	14 723	-	2 208	6 128	668	9 003	23 726
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen.	3	31 740	2	-	307	32 052	-	10 471	14 392	22 500	47 353	79 415
Zinsen .....	-	-	-	-	-	-	-	1 461	2 155	1 657	5 273	5 273
Übrige Ausgaben .....	2 670	342	588	120	2 558	6 287	-	1 293	4 306	3 765	9 366	15 653
Zusammen .....	2 682	41 238	590	120	18 403	63 033	-	24 544	37 461	37 324	99 330	162 363
<u>II. Vermögenswirksame Ausgaben</u>												
Bauten u. große Instandsetzungen ..	21	64 220	-	-	160	64 401	-	48 459	50 131	68 186	166 776	231 177
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen.	11	1 308	3	-	428	1 450	-	1 022	945	1 317	3 283	4 733
Erwerb v. Grundvermögen .....	-	-	-	-	-	-	-	251	1 001	593	1 843	1 843
Gewährung von Darlehen .....	-	-	-	-	-	-	-	67	17	15	100	100
Zusammen .....	32	65 228	3	-	588	65 851	-	49 799	52 084	70 111	172 002	237 853
Summe I und II .....	2 714	106 466	593	120	18 991	128 884	-	74 342	89 555	107 435	271 332	400 216
Außerdem:												
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	-	-	-	-	-	3 622	3 572	4 344	11 539	11 539
Tilgung .....	-	-	-	-	-	-	-	2 405	1 864	2 673	6 943	6 943
Unmittelbare Ausgaben .....	2 714	106 466	593	120	18 991	128 884	-	80 370	94 992	114 452	289 814	418 698
Dagegen 1955 .....	8 609	113 210	3 977	-	-	125 995	-	74 952	85 315	94 768	255 034	381 030

noch: 1. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1956 nach Art der Ausgaben

noch: b) Ausgaben nach Ländern

- 1 000 DM -

Städtaaten: 1)

Art der Ausgaben	Hamburg	Bremen	Berlin (West)
	1	2	3
<u>I. Vermögensunwirksame Ausgaben</u>			
Arbeiterlöhne .....	3 642	1 143	572
Sonstige Personalausgaben .....	4 187	254	5 816
Unterhaltung v. unbewegl. Vermögen ....	7 046	450	14 200
Zinsen .....	-	-	-
Übrige Ausgaben .....	5 861	14 837	1 070
Zusammen .....	20 736	16 684	21 666
<u>II. Vermögenswirksame Ausgaben</u>			
Bauten u. große Instandsetzungen .....	44 154	15 679	31 234
Neuanschaffung v. bewegl. Vermögen ....	211	121	25
Erwerb v. Grundvermögen .....	9 220	965	57
Gewährung von Darlehen .....	938	-	-
Zusammen .....	54 523	16 765	31 286
Summe I und II .....	75 259	33 449	52 952
<b>Außerdem:</b>			
Zuführungen an Rücklagen .....	-	-	-
Tilgung .....	-	-	-
Unmittelbare Ausgaben .....	75 259	33 449	52 952
Dagegen 1955 .....	52 933	27 252	31 590

1) Aufteilung nach Straßenarten siehe Tab. 4.

2. Zuweisungen und Darlehen für das Straßenwesen zwischen Gebietskörperschaften

a) Rechnungsjahr 1956 und 1955 nach Ebenen

- 1.000 DM -

Einnahmen / Ausgaben	Bund	Länder	Stadt- staaten	Bezirks- verbände	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter	Ins- gesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
<u>Rechnungsjahr 1956</u> <sup>1)</sup>								
Einnahmen								
Zuweisungen von Bund / Ländern .....	-	18 652	13 486	114 551	86 249	31 484	67 060	331 521
Darlehen von Bund / Ländern .....	-	56	49	-	10 103	21 209	28 286	59 703
Zuweisungen von Gemeinden (Gv.) .....	-	3 214	-	477	29 349	26 196	60 458	120 134
Darlehen von Gemeinden (Gv.) .....	-	-	-	-	734	90	2 555	3 380
Darlehensrückflüsse von Gebietskörperschaften .....	-	2 184 <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-	2 184
Ausgaben								
Zuweisungen an Bund / Länder .....	6 818	6	138	-	1 059	37	1 662	9 720
Zuweisungen an Gemeinden (Gv.) .....	3 763	268 548	-	55 474	19 269	401	3 099	350 554
Darlehen an Gemeinden (Gv.) .....	490	14 853	-	-	-	-	-	15 343
Bei anderen Verwaltungszweigen verausgabte Zuweisungen und Darlehen 3) .....	25 394	115 911	-	-	-	-	-	141 305
<u>Rechnungsjahr 1955</u>								
Einnahmen								
Zuweisungen von Bund / Ländern .....	-	4 831	760	145 931	76 255	29 431	47 042	304 249
Darlehen von Bund / Ländern .....	-	18 645	-	-	9 638	18 262	20 176	66 722
Zuweisungen von Gemeinden (Gv.) .....	-	3 061	-	383	30 900	13 121	43 848	91 314
Darlehen von Gemeinden (Gv.) .....	-	-	-	-	1 074	-	2 820	3 894
Darlehensrückflüsse von Gemeinden (Gv.) .....	-	1 695	-	-	-	-	-	1 695
Ausgaben								
Zuweisungen an Bund / Länder .....	1 291	6	61	-	1 046	365	1 186	3 956
Zuweisungen an Gemeinden (Gv.) .....	4 937	230 716	-	42 083	19 185	444	2 790	300 157
Darlehen an Gemeinden (Gv.) .....	310	13 058	-	-	-	-	-	13 368
Bei anderen Verwaltungszweigen verausgabte Zuweisungen und Darlehen 3) .....	23 838	125 555	-	-	-	-	-	150 393

1) Vorläufiges Ergebnis.- 2) 73 Tsd. DM von Bund (in Schleswig-Holstein), im übrigen von Gemeinden (Gv.).- 3) Aus dem Saldo des Verrechnungsverkehrs zwischen Gebietskörperschaften errechnet.

3. Spezielle Deckungsmittel für das Straßenwesen

a) Rechnungsjahre 1956 und 1955 nach Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

Art der Finanzierung	Bund	Länder	Stadt- staaten	Bezirks- verbände	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter	Ins- gesamt
	1	2	3	4	5	6	7	8
<u>Rechnungsjahr 1956</u>								
Vermögensunwirksame Einnahmen								
Gebühren, Entgelte .....	421	3 167	5 802	1 620	1 885	123 853	49 885	185 633
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ....	-	690	727	-	3 787	11 013	11 455	27 672
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen .....	11 986	5 822	19 578	999	3 578	19 759	20 374	82 997
Vermögenswirksame Einnahmen								
Erlöse aus Veräußerungen .....	460	238	186	-	81	3 576	8 419	12 960
Rückflüsse von Darlehen .....	507	121	99	77	571	1 229	1 429	4 005
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	-	1 465	2	6 740	71 555	37 285	117 066
Schuldenaufnahmen .....	-	70 745	27 068	1 000	21 303	104 150	60 805	295 073
<b>Spezielle Deckungsmittel zusammen .....</b>	<b>13 374</b>	<b>81 783</b>	<b>54 875</b>	<b>3 698</b>	<b>37 906</b>	<b>335 146</b>	<b>189 652</b>	<b>716 434</b>
<u>Rechnungsjahr 1955</u>								
Vermögensunwirksame Einnahmen								
Gebühren, Entgelte .....	426	3 468	4 781	1 553	1 804	111 105	36 446	159 584
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ....	-	3 700	1 542	290	4 331	6 384	11 927	28 173
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen .....	11 224	6 724	13 640	801	4 216	17 228	20 767	74 601
Vermögenswirksame Einnahmen								
Erlöse aus Veräußerungen .....	594	223	189	-	400	4 166	7 737	13 309
Rückflüsse von Darlehen .....	1 246	122	-	60	273	1 161	921	3 792
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	-	-	-	5 822	41 167	28 996	75 969
Schuldenaufnahmen .....	-	38 081	3 839	600	25 535	100 384	76 575	245 012
<b>Spezielle Deckungsmittel zusammen .....</b>	<b>13 490</b>	<b>52 318</b>	<b>23 991</b>	<b>3 305</b>	<b>42 381</b>	<b>281 508</b>	<b>183 358</b>	<b>600 430</b>

noch: 3. Spezielle Deckungsmittel für das Straßenwesen

b) Rechnungsjahr 1956 nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Finanzierung	Land	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter
	1	3	4	5
<u>Schleswig-Holstein</u>				
Vermögensunwirksame Einnahmen				
Gebühren, Entgelte .....	1 164	122	2 156	2 789
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ....	233	433	168	1 866
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen .....	690	138	572	651
Vermögenswirksame Einnahmen				
Erlöse aus Veräußerungen .....	42	-	140	484
Rückflüsse von Darlehen .....	-	333	-	71
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	505	3 101	2 665
Schuldenaufnahmen .....	24 266	2 427	3 025	3 656
Spezielle Deckungsmittel zusammen .....	26 395	3 958	9 163	12 182
<u>Niedersachsen</u>				
Vermögensunwirksame Einnahmen				
Gebühren, Entgelte .....	1 704	147	9 936	6 421
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ....	-	354	3 435	2 599
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen .....	807	616	1 269	2 610
Vermögenswirksame Einnahmen				
Erlöse aus Veräußerungen .....	25	38	310	751
Rückflüsse von Darlehen .....	-	120	243	285
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	1 260	4 506	6 413
Schuldenaufnahmen .....	5 738	5 424	17 193	11 240
Spezielle Deckungsmittel zusammen .....	8 274	7 959	36 893	30 319

noch: 3. Spezielle Deckungsmittel für das Straßenwesen

noch: b) Rechnungsjahr 1956 nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Finanzierung	Land	Landschafts- verbände	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter
	1	2	3	4	5
<u>Nordrhein-Westfalen</u>					
Vermögensunwirksame Einnahmen					
Gebühren, Entgelte .....	-	1 516	158	59 117	16 448
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ...	-	-	211	3 734	1 777
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen.	754	993	231	9 115	5 935
Vermögenswirksame Einnahmen					
Erlöse aus Veräußerungen .....	-	-	-	-	388
Rückflüsse von Darlehen .....	-	77	22	717	204
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	2	941	42 068	10 002
Schuldenaufnahmen .....	-	1 000	668	58 952	10 317
Spezielle Deckungsmittel zusammen .....	754	3 588	2 282	173 703	45 071
<u>Hessen</u>					
Vermögensunwirksame Einnahmen					
Gebühren, Entgelte .....	250	-	44	15 149	4 237
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ...	50	-	49	82	702
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen.	362	-	452	2 121	2 611
Vermögenswirksame Einnahmen					
Erlöse aus Veräußerungen .....	20	-	2	129	1 406
Rückflüsse von Darlehen .....	54	-	25	79	107
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	-	279	8 382	3 703
Schuldenaufnahmen .....	-	-	2 591	10 882	7 225
Spezielle Deckungsmittel zusammen .....	736	-	3 443	36 824	19 952

noch: 3. Spezielle Deckungsmittel für das Straßenwesen

noch: b) Rechnungsjahr 1956 nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Finanzierung	Land	Bazirks- verbände	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden und Ämter
	1	2	3	4	5
<u>Rheinland-Pfalz</u>					
Vermögensunwirksame Einnahmen					
Gebühren, Entgelte .....	24	-	535	3 507	2 432
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ....	-	-	74	141	726
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen .....	432	-	143	701	1 948
Vermögenswirksame Einnahmen					
Erlöse aus Veräußerungen .....	13	-	40	146	3 245
Rückflüsse von Darlehen .....	67	-	23	107	252
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	-	761	1 152	4 278
Schuldenaufnahmen .....	40 602	-	1 599	2 876	7 012
Spezielle Deckungsmittel zusammen .....	41 138	-	3 177	8 629	19 893
<u>Baden-Württemberg</u>					
Vermögensunwirksame Einnahmen					
Gebühren, Entgelte .....	25	104	53	11 296	9 968
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ....	-	-	73	2 850	486
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen .....	2 135	6	619	2 987	3 212
Vermögenswirksame Einnahmen					
Erlöse aus Veräußerungen .....	27	-	-	2 850	1 886
Rückflüsse von Darlehen .....	-	-	2	8	375
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	-	671	6 016	6 014
Schuldenaufnahmen .....	-	-	1 753	6 848	13 142
Spezielle Deckungsmittel zusammen .....	2 187	110	3 171	32 855	35 085

noch: 3. Spezielle Deckungsmittel für das Straßenwesen

noch: b) Rechnungsjahr 1956 nach Ländern

- 1 000 DM -

Art der Finanzierung	Land	Bezirks- verbände	Land- kreise	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemeinden
	1	2	3	4	5
<u>Bayern</u>					
Vermögensunwirksame Einnahmen					
Gebühren, Entgelte .....	-	-	826	22 692	7 590
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ....	407	-	2 593	602	3 301
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen .....	1 642	-	1 279	2 995	3 406
Vermögenswirksame Einnahmen					
Erlöse aus Veräußerungen .....	111	-	0	-	258
Rückflüsse von Darlehen .....	-	0	45	75	135
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	-	2 333	6 340	4 209
Schuldenaufnahmen .....	139	-	6 841	4 374	8 213
Spezielle Deckungsmittel zusammen .....	2 295	0	13 917	37 078	27 112
<u>Stadtstaaten</u>					
Art der Finanzierung	Hamburg	Bremen	Berlin (West)		
	1	2	3		
Vermögensunwirksame Einnahmen					
Gebühren, Entgelte .....	2 617	1 023	2 162		
Zuweisungen von Zweckverbänden usw. ....	450	271	6		
Sonstige vermögensunwirksame Einnahmen .....	4 302	14 273	953		
Vermögenswirksame Einnahmen					
Erlöse aus Veräußerungen .....	158	27	1		
Rückflüsse von Darlehen .....	99	-	-		
Entnahmen aus Rücklagen .....	-	1 465	-		
Schuldenaufnahmen .....	26 823	245	-		
Spezielle Deckungsmittel zusammen .....	34 449	17 304	3 122		

4. Ausgaben für das Straßenwesen im Rechnungsjahr 1955<sup>1)</sup> nach Ländern und Straßenarten

- 1.000 DM -

Land		Bundes- auto- bahnen	Bundes- straßen	Landstraßen		Sonstige Straßen, Wege, Brücken	Straßen- bau- behörden	Ins- gesamt
				I. Ord- nung	II. Ord- nung			
				1	2			
Bund .....		212 640	462 250	-	-	300	561	675 751
Länder								
Schleswig-Holstein	Land	-	4	32 134	1 223	1 738	3 112	38 211
	Gemeinden (Gv.)	-	523	224	23 160	68 507	.	92 414
	Zusammen .....	-	527	32 358	24 383	70 245	3 112	130 625
Niedersachsen	Land	-	-	54 890	62	213	13 470	68 625
	Gemeinden (Gv.)	-	2 075	722	55 476	178 879	.	237 152
	Zusammen .....	-	2 075	55 602	55 538	179 092	13 470	305 777
Nordrhein-Westfalen	Land	-	-	-	-	400	-	400
	Landschafts- verbände 2)	-	191	91 985	23	-	8 720	100 919
	Gemeinden (Gv.)	-	12 949	5 465	57 536	549 965	-	625 936
	Zusammen .....	-	13 140	97 470	57 559	550 365	8 720	727 255
Hessen	Land	-	5	45 855	288	-	13 367	59 515
	Gemeinden (Gv.)	-	1 653	1 536	20 839	124 009	.	148 007
	Zusammen .....	-	1 658	47 391	21 127	124 009	13 367	207 522
Rheinland-Pfalz	Land	1	8	50 018	11	354	12 697	63 089
	Gemeinden (Gv.)	-	2 400	1 031	32 108	102 276	.	137 865
	Zusammen .....	1	2 408	51 049	32 119	102 630	12 697	200 954
Baden-Württemberg	Land	15	-	73 462	4	-	11 741	85 223
	Gemeinden (Gv.)	-	4 071	3 050	48 097	232 897	.	286 115
	Zusammen .....	15	4 071	76 512	48 101	232 897	11 741	373 338
Bayern	Land	1 730	975	105 466	593	120	18 991	128 884
	Gemeinden (Gv.)	-	2 030	470	80 627	206 681	.	289 814
	Zusammen .....	1 730	3 005	105 936	81 220	206 801	18 991	418 698
Länder zusammen	Länder	1 756	982	362 815	2 181	2 825	73 378	443 947
	Landschafts- verbände 2)	-	191	91 985	23	-	8 720	100 919
	Gemeinden (Gv.)	-	25 707	12 537	317 844	1 463 214	.	1 819 303
	Zusammen .....	1 756	26 880	467 339	320 048	1 466 039	82 098	2 364 169
Stadtsstaaten								
Hamburg		31	14 931	5 118	1 177	50 708	3 234	75 259
Bremen		17	-	273	.	33 154	5	33 449
Berlin (West)		-	-	.	.	45 921	7 031	52 952
Stadtsstaaten zusammen		48	14 931	5 391	1 177	129 783	10 270	161 660
Bundesgebiet zuzgl. Berlin (West)		214 444	504 131	472 730	321 225	1 596 122	92 929	3 201 580
Dagegen 1954		210 511	399 622	484 391	313 714	1 413 801	.	2 731 478

1) Vorläufiges Ergebnis. - 2) Aufteilung z.T. geschätzt. --

5. Ausgaben für den "Neubau" <sup>1)</sup> von Straßen

- 1 000 DM -

L a n d		1953	1954	1955	1956
		1	2	3	4
Bund .....		73 577	56 526	134 843	175 445
Länder					
Schleswig-Holstein .....	Land	-	-	-	-
	Gemeinden (Gv.)	21 565	18 854	26 357	26 885
	Zusammen .....	21 565	18 854	26 357	26 885
Niedersachsen .....	Land	-	-	-	-
	Gemeinden (Gv.)	30 772	37 176	51 168	64 582
	Zusammen .....	30 772	37 176	51 168	64 582
Nordrhein-Westfalen .....	Land	-	-	-	-
	Landschaftsverbände Gemeinden (Gv.)	49 782	67 360	95 451	99 802
	Zusammen .....	49 782	67 360	95 451	99 802
Hessen .....	Land	-	-	1 338	3 074
	Gemeinden (Gv.)	22 246	21 954	26 311	33 495
	Zusammen .....	22 246	21 954	27 649	36 569
Rheinland-Pfalz .....	Land	-	-	-	-
	Gemeinden (Gv.)	8 234	13 050	15 889	18 896
	Zusammen .....	8 234	13 050	15 889	18 896
Baden-Württemberg .....	Land	1 822	3 217	2 120	3 827
	Gemeinden (Gv.)	41 081	49 634	63 975	78 075
	Zusammen .....	42 903	52 851	66 095	81 902
Bayern .....	Land	307	1 102	-	-
	Gemeinden (Gv.)	31 566	45 701	44 363	54 909
	Zusammen .....	31 873	46 803	44 363	54 909
Länder zusammen .....	Länder	2 129	4 319	3 456	6 901
	Gemeinden (Gv.)	205 346	253 729	323 514	376 644
	Zusammen .....	207 475	258 048	326 972	383 545
Stadtstaaten					
Hamburg .....		3 595	6 684	17 100	22 710
Bremen .....		1 183	3 459	3 622	2 249
Berlin (West) .....		4 036	1 940	4 141	14 116
Stadtstaaten zusammen .....		8 814	14 077	24 863	39 075
Bundesgebiet zuzgl. Berlin (West) .....		289 865	328 651	546 678	598 065

1) Ausgaben für "Neubau" von Straßen sind alle Kosten, welche die erstmalige Herstellung aller baulichen Anlagen an Straßen betreffen. Veränderungen vorhandener Straßen in Grundriß und Aufriß sowie Herstellung anbaufreier Ortsumgehungen rechnen nicht dazu.